



**Betreff: Unterlagen über die Realisierung des Deutschland-Takts am  
neuen Stuttgarter Hauptbahnhof (Stuttgart 21) [#151570]**

Bezug: Ihre Anfrage vom 18.06.2019

Aktenzeichen: L 24-HE 3641

Datum: Berlin, 09.07.2019

Seite 1 von 2

Sehr geehrter [REDACTED]

vielen Dank für Ihre Anfrage.

Derzeit erarbeitet ein vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) beauftragtes Gutachterkonsortium einen Zielfahrplan für den Deutschland-Takt, der das Grundgerüst des zukünftigen Infrastrukturausbaus darstellt. Im Rahmen des Erarbeitungsprozesses werden die Zielstellungen der Beteiligten (Länder / Aufgabenträger / EVUs / Verbände des Personen- und Güterverkehrs), die in einer Arbeitsgruppe des Zukunftsbündnis Schiene intensiv einbezogen werden, anbieterneutral integriert.

Die Ergebnisse des zweiten Gutachterentwurfs wurden am 07.05.2019 im Zuge des Schienengipfels der Öffentlichkeit vorgestellt und stehen unter dem folgenden Link zur Verfügung:

<https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/E/zukunftsbuendnis-schiene.html>

Aus ihnen geht hervor, dass der Zielfahrplan für den Deutschland-Takt die bereits geplante Infrastruktur von Stuttgart 21 berücksichtigt und das angestrebte Konzept zur Herstellung besserer Angebotsverknüpfungen mit dem Bahnknoten Stuttgart 21 umgesetzt werden kann.

Es gab keinen Schriftverkehr zum Deutschland-Takt (Zielfahrplan 2030) am neuen Stuttgarter Hauptbahnhof zwischen dem BMVI und der Deutschen Bahn AG.







Seite 2 von 2

Im Zielfahrplan unterstellen die Gutachter am neuen Stuttgarter Hauptbahnhof eine Mindestumsteigezeit von neun Minuten.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Informationen weitergeholfen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Ihr Bürgerservice